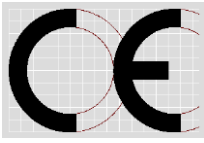


Handelsname:	DACO-thene kaltselfstklebende Bitumen-Dichtungsbahn		
Artikel:	30473		
Produktnorm:	DIN EN 13969		
Kennzeichnung:	BA KSK-1,5 MSB-nQ KSK-1,5	gemäß DIN/TS 20000-202 gemäß DIN/TS 20000-202	
Länge, Breite:	15,00 x 1,00 m		
Oberseite:	HDPE-Folie		
Unterseite:	Abziehfolie		
Trägereinlage:	HDPE-Träger		
Einsatzzweck:	DACO-thene ist eine kaltselfstklebende Bitumen-Dichtungsbahn und wird für die einlagige Abdichtung erdberührter Bauwerke und Bauteile auf z.B. Kelleraußenwänden, Fußböden, Lichtschächten, Fundamenten, freitragenden Balkonen und ähnlichen Bauteilen im Wohnungsbau, sowie bei der Abdichtung von Feuchträumen (Bad, Dusche) etc. gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht stauendes Niederschlags- und Sickerwasser nach DIN 18531, DIN 18533 und DIN 18534 eingesetzt.		

Eigenschaften	Prüfverfahren	Einheit	Anforderungen/Grenzwert
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	-	keine sichtbaren Mängel
Länge	DIN EN 1848-1	m	≥ 15,00
Breite	DIN EN 1848-1	m	≥ 1,00
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm/10 m	< 20
Flächenbezogene Masse	DIN EN 1849-1	kg/m ²	kLf
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	≥ 1,50
Wasserdichtheit bei 400 kPa Prüfdruck	DIN EN 1928 Verfahren B	-	bestanden
Brandverhalten	DIN EN 11925-2	-	Klasse E nach DIN EN 13501-1
Wasserdichtheit nach Dehnung bei niedriger Temperatur	DIN EN 13897	-	kLf
Schälfestigkeit, längs/quer	DIN EN 12316-1	N/50 mm	65
Scherfestigkeit, längs/quer	DIN EN 12317-1	N/50 mm	180 / 200
Maßhaltigkeit	DIN EN 1107-1	%	kLf

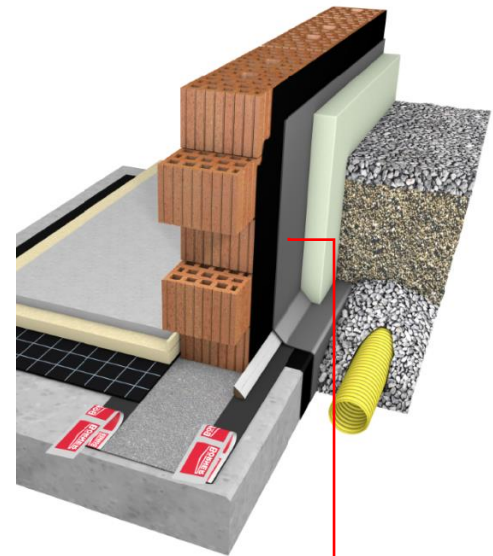


Eigenschaften	Prüfverfahren	Einheit	Anforderungen/Grenzwert
Zugverhalten: maximale Zugkraft	DIN EN 12311-1	N/50 mm	≥ 215 / 220
Zugverhalten: Dehnung	DIN EN 12311-1	%	≥ 300 / 230
Widerstand gegen stoßartige Belastung	DIN EN 12691 Verfahren B	mm	1000
Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730 Verfahren B	kg	15
Widerstand gegen Weiterreißen	DIN EN 12310-1	N	125 / 65
Widerstand gegen Durchwurzelung	DIN EN 13948	-	-
Formstabilität bei zyklischer Temperaturveränderung	DIN EN 1108	%	kLf
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	≤ - 30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	kLf
Künstliche Alterung DIN EN 1296	DIN EN 1109	°C	kLf
	oder DIN EN 1110	°C	kLf
Bestreuungshaftung	DIN EN 12039	%	-
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	-	-
Radon-Dichtigkeit	Siehe Prüfbericht	-	bestanden

Verarbeitung:

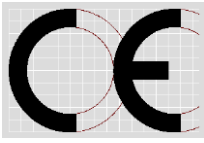
Die Verarbeitung von DACO-thene und die Ausführung der Bauwerksabdichtung erfolgt nach DIN 18531, DIN 18533, DIN 18534 und den technischen Regeln für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit Polymerbitumen- und Bitumenbahnen.

Der Untergrund ist durch eine Wisch- und Kratzprüfung auf seine Eignung zu überprüfen. Er muss trocken, frostfrei, eben, fest, tragfähig und frei von Verunreinigungen und anderen trennenden Substanzen sein (z.B. Schmutz, Schalöl, Fett, Staub etc.). Lose Teile, scharfkantige Unebenheiten und Fehlstellen sind zu entfernen bzw. auszubessern. Mauerwerksflächen müssen voll und bündig verfugt sein. Großporige Oberflächen, Profilierungen, Unebenheiten, Vertiefungen oder Ausbrüche im Mauerwerk sind mit Mörtel der Gruppe II/III nach DIN 1053 zu schließen oder zu ebenen und abzureiben. Fehlstellen in Betonbauteilen sind wie vor beschrieben zu beheben. In Übergängen von waagerechten zu senkrechten Flächen sind Kehlen bzw. Fasen auszubilden.



DACO-thene

Senkrechte Flächen sind mit BÖCOPLAST PM und horizontale oder flach geneigte Flächen sind mit BÖCOPLAST V-hell zu grundieren. Den BÖCOPLAST PM maximal 2 Stunden ablüften lassen und anschließend die DACO-thene aufkleben.



Die DACO-thene wird mit einem Messer auf die notwendige Länge bzw. Form und Größe zugeschnitten. Auf alle Ecken, Kanten und Kehlen der Unterlage (Unterkonstruktion) wird mittig ein ca. 20 cm breiter Zuschnitt aus DACO-thene als Verstärkungsstreifen - vor dem Aufbringen der Flächenabdichtung - aufgeklebt. Die DACO-thene wird durch das Abziehen des unteren Trennpapiers bei gleichzeitigem Aus- bzw. Abrollen ohne Luft einschüsse auf den Untergrund aufgeklebt. Im vertikalen (senkrechten) Bereich empfiehlt sich die Verarbeitung von oben nach unten. Die Bahnen werden mit mind. 10 cm Naht- und Stoßüberdeckung aufgeklebt. Alle Naht- und Stoßüberdeckungen sind mit einer Anpressrolle abzurollen. Überlappungen dürfen nicht gegen den Wasserlauf angeordnet sein. An T-Stößen ist die Ecke der unterdeckenden Bahn unter ca. 45° abzuschneiden. Die Außen- und Oberflächentemperatur bei der Verlegung sollte mind. + 5° C betragen. Zur Verbesserung der Klebkraft bei geringen Temperaturen sollte die Bahn vor der Verarbeitung möglichst bei Raumtemperatur gelagert werden und/oder kann zusätzlich (einschließlich des Untergrundes) mittels Heißluftfön thermisch aktiviert werden.

Im vertikalen (senkrechten) Bereich ist der obere Abschluss der DACO-thene mind. 15 cm über Oberkante Gelände oder Nutzbelag hochzuführen und gegen Abrutschen und Hinterläufigkeit mit einer Anschlussschiene mechanisch zu fixieren und das Abschlussprofil zu versiegeln oder mit einem geeigneten Abschlussband zu halten. Im Anschlussbereich ist die DACO-thene durch eine geeignete Verkleidung oder Vorsatzschale vor ständiger UV-Belastung (Sonneneinstrahlung) zu schützen.

Bei der Ausbildung von Bewegungsfugen (Typ 1, W1-E) sind zusätzliche Zuschnitte aus DACO-thene, Breite 20 und 50 cm, unterhalb und oberhalb der Flächenabdichtung anzuordnen.

Um zu verhindern, dass DACO-thene während der Bauphase durch auf ihrer Rückseite einwirkendes Wasser geschädigt wird, sind entsprechend geeignete Maßnahmen vorzusehen.

Die fertiggestellte Bauwerksabdichtung mit DACO-thene ist durch geeignete Schutzmaßnahmen oder Schutzschichten vor mechanischer Beschädigung zu schützen. Weiterhin sollte die Abdichtung nicht längere Zeit der Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

DACO-thene nur bei Trockenheit und Temperaturen von + 5° C bis + 30° C (jedoch nicht in praller Sonne) verarbeiten. Die kaltselbstklebende DACO-thene ist bei sommerlichen Temperaturen kühl zu lagern. Bei niederen Temperaturen sollte DACO-thene vor der Verarbeitung möglichst bei Raumtemperatur gelagert und ggf. im Zuge der Verarbeitung mittels Heißluftfön thermisch aktiviert werden.

Hinweis:

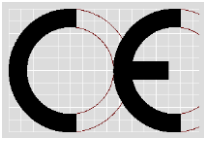
Die objektspezifischen Gegebenheiten, sowie die richtige und damit erfolgreiche Anwendung von DACO-thene liegen außerhalb unseres Einflussbereiches. Die Eignung des Produktes für den Anwendungsfall ist im Zweifel durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen.

Chemische Beständigkeit:

Die Bahn ist beständig gegen Wasser und wässrige Lösungen von Salzen sowie gegen verdünnte, nicht oxydierend wirkende Säuren und Basen. Durch aliphatische und aromatische Kohlenwasserstoffe sowie Chlorkohlenwasserstoffe, Öle und Fette löst die Bahn an.

Lagerung:

Stehend, kühl (+ 5 bis + 30°C) und trocken. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Die Verarbeitung sollte 12 Monate ab Lieferdatum der Ware erfolgt sein. In der kalten Jahreszeit sind die Bahnen vor der Verarbeitung vortemperiert (Raumtemperatur) zu lagern und erst kurz vor der Verarbeitung aus dem temperierten Lager direkt zur Einbaustelle zu bringen und einzubauen.



Sicherheitsdatenblatt:

Ergänzendes Sicherheitsdatenblatt anfordern.

Zertifizierungsnummer:

1724-CPR-041201